



Editorial



Martin Sebastian, Chefredaktor



«Musik berührt die
Seelen jedes Menschen.»



Die Musik berührt uns

Beim Konzert von Ernst Hutter & Die Egerländer im KKL Luzern sass vor mir ein älteres Ehepaar, das verliebt und Händchen haltend den Egerländermelodien zuhörte. Sie waren dabei offensichtlich sehr glücklich. Ihre Herzen wurden im Innersten intensiv berührt – und das erst noch gemeinsam.

Noch berührender wurde es wenig später. Als im Programm die erste Polka aus der Feder des Idols Ernst Mosch erklang, begann ein Mann gleich neben mir vor Glück zu weinen. Er konnte die Gefühle einfach nicht mehr zurückhalten. Die Musik wühlte ihn zutiefst auf.

Die hier kurz beschriebenen Beispiele sind nur wenige von zahlreichen Momenten, wo Musik unsere Seelen direkt berühren kann. Ich denke, die Mosch-Kompositionen sind wunderschön, aber auch eine andere Art von Musik kann unsere Herzen genau so intensiv erreichen. Persönlich trifft es mich immer wieder, wenn ich beispielsweise Alphornklänge oder Naturjodel höre.

Die Überlegungen rund um «Die Musik berührt uns» liessen mich nicht mehr los. Unter der Rubrik «Hintergrund» wollen wir versuchen, der Thematik auf den Grund zu gehen. Siehe Seite 38.

Die Titelgeschichte in dieser Ausgabe von ALPENROSEN ist auch berührend. Hanna Keller und Alesia Heim hatten unabhängig voneinander als kleine Kinder ein Schlüsselerlebnis mit einem Hackbrett. Die Faszination für dieses Instrument liess sie nicht mehr los. Mit viel Begabung, aber auch mit viel Fleiss gingen sie ihren ganz eigenen Weg. Seiten 10 bis 17.

Die Melodien der Schweiz können aber auch Leute weit weg von hier berühren. In unserer neuen Serie «Schweizer Folklore in Asien» erzählt unser Fachmann Gushti Sidler, was die Faszination unserer Folklore beispielsweise in Japan und in Korea bereits alles bewirkt hat.

Übrigens: Im Anschluss an das Konzert von Ernst Hutter & Die Egerländer habe ich mich auch gefragt, warum ist er seit Jahren so erfolgreich? Sie gaben in den letzten 20 Jahren 870 erfolgreiche Konzerte! Ich denke, es sind verschiedene Faktoren, die bei ihm einfach zusammenpassen: musikalische Perfektion unter dem Hauptmotto «Bleib dir treu», und die ganze Blaskapelle spielt stets mit Herz und Liebe. Da wird einem nichts vorgegaukelt. So spielen sie wirklich von Herzen zu Herzen.